

## Arndt, Ernst Moritz: Der grüne Wald (1814)

- 1 O der süße, grüne Wald,
- 2 Wo wir einst in Wonne klangen,
- 3 Wo wir spielten, wo wir sangen,
- 4 Wo wir tanzten Maientänze,
- 5 Wo wir pflückten Maienkränze,
- 6 O der süße, grüne Wald!
- 7 Wie er immer widerhallt,
- 8 Wie er schallt:
  
- 9 Schalle nur, du grüner Wald,
- 10 Rufe immer deinem Frommen,
- 11 Ach! Er kann nicht wiederkommen!
- 12 Blühet, Blumen, flüstert, Blätter,
- 13 Klinget, Vöglein, das Geschmetter
- 14 Eures Lenzes durch den Wald –
- 15 Bleich ist eure Lichtgestalt,
- 16 Stumm und kalt –
  
- 17 O du süßer, grüner Wald!
- 18 Wo wir nun in leisen Tränen
- 19 Uns nach unserm Liebling sehnen,
- 20 Nimmermehr im frischen Maien
- 21 Mit der jungen Lust juchheien –
- 22 Rufe ewig, grüner Wald,
- 23 Mit der Liebe Allgewalt,
- 24 Daß es schallt:

(Textopus: Der grüne Wald. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/59662>)